Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss nimmt die Ausführungen zum kommenden Kita-Jahr zur Kenntnis. Er beauftragt die Verwaltung, zur Finanzierung des Betreuungsangebotes des Kita-Jahres 2023/2024, folgende Landesmittel fristgerecht zum 15.03.2023 über den Landschaftsverband Rheinland beim Land NRW zu beantragen:

   - 244 Kindertagespflegepauschalen nach § 24 Absatz 1 und 2 KiBiz; einschließlich der Meldung von 60 Tagespflegepersonen

   - Kindpauschalen nach § 33 Absatz 2 und § 38 Absatz 1 und 2 KiBiz gemäß Tischvorlage Teil 1

   - Zuschüsse nach § 38 Absatz 4 KiBiz
     a. für die eingruppigen Kitas Haus Kunterbunt e.V. In der Mersbach und Kita Sonnenweg e.V., Wehrfeldstraße,
     b. für die Waldkindergartengruppe „Niederpleiser Frischlinge e.V.“,

   - Zuschüsse nach § 42 Absatz 1, sowie § 43 KiBiz
     a. für insgesamt zehn Familienzentren mit dem Gütesiegel „Familienzentrum NRW“.
     b. für ein weiteres Familienzentrum im Verbund, das im Kita-Jahr 2023/24 an dem Gütesiegelverfahren teilnehmen wird.

2. In Abweichung zu den hier vorgelegten Planungen einschließlich der Angaben der Tischvorlage 1, kann es bis zum Stichtag für die Meldung der Platzkontingente an das Land Nordrhein-Westfalen am 15.03.2023 zu geringfügigen Veränderungen kommen. Die Verwaltung wird ermächtigt, in Abstimmung mit der Jugendhilfeplanung und den Trägern, über diese Veränderungen zu entscheiden.

3. Als weitere Kitas werden im Kita Jahr 2023/2024 folgende Einrichtungen in die Jugendhilfeplanung aufgenommen:

   - „Zur Kleinbahn 2“ des Trägers Conclusio gGmbH mit zwei Gruppen, insgesamt 30 Plätzen in Birlinghoven

   - „Freie Buschstraße“ in Trägerschaft der Stadt mit zwei Gruppen für Kinder über drei Jahren mit maximal 50 Plätzen als Interim nach Umzug der Kita Kiku Wunderland zum Niederpleiser Kreisel

4. Der Jugendhilfeausschuss beschließt zudem, dass ab dem Kita-Jahr 2024/2025 das Versorgungsziel der Kinder unter drei Jahren in Kitas und Kindertagespflege von bisher insgesamt 50 % auf 55 % angehoben wird. In der Kindertagespflege werden weiterhin für 15 % der u3 Kinder Plätze angeboten. In den Kitas wird eine Platzerweiterung zur Versorgung von bisher 35 % auf zukünftig 40 % der u3 Kinder angestrebt.